



PHILIPPINEN

04. – 19. NOVEMBER 2024

TRAUMURLAUB IM INSELPARADIES

Diese Reise führt Sie auf die philippinischen Inseln, ein Reich von über 7.000 paradiesischen Inseln. Es erwartet Sie eine einmalige Artenvielfalt an Land und Unterwasser sowie kilometerlange Traumstrände. Sie werden während dieser Reise die pulsierende Metropole Manila, die Himmelstrepfen von Banaue und den kleinsten Vulkan der Welt besichtigen. Lassen Sie sich von den kolonialen Gebäuden auf Luzon & Cebu in die Vergangenheit zurückversetzen und genießen Sie den atemberaubenden Ausblick über die Chocolate Hills auf Bohol!

MONTAG, 04. NOVEMBER 2024

SÜDTIROL – MÜNCHEN – DOHA

Am frühen Morgen Abfahrt im komfortablen Reisebus zum Flughafen München. Zu Mittag startet der Flug nach Doha, wo wir am Abend ankommen. Weiter geht es nach Fernostasien.

DIENSTAG, 05. NOVEMBER 2024

DOHA – MANILA



Wir steigen in Doha um und fliegen weiter nach Manila, in die Hauptstadt der Philippinen, wo wir am frühen Nachmittag ankommen. Wir werden von unserer örtlichen Reiseleitung in Empfang genommen und zum Hotel begleitet. Willkommen in Asien! Entspannen Sie am freien Nachmittag am Hotelpool oder gewinnen Sie einen ersten Eindruck von der chaotischen Stadt bevor wir uns wieder zum gemeinsamen Abendessen treffen.

MITTWOCH, 06. NOVEMBER 2024

METROPOLE MANILA



Nach dem Frühstück im Hotel werden wir von unserer Stadtführung abgeholt und unternehmen eine Stadtrundfahrt durch Manila, wozu das Business Viertel Makita, die Altstadt Intramuros und das zentrale Viertel Quiapo gehören. Die Altstadt von Manila wurde am Ende des 2. Weltkriegs fast komplett zerstört, aber einige der früheren Gebäude und Kirchen wurden wiederaufgebaut. Unterwegs besuchen wir einige der wichtigsten historischen und kulturellen Sehenswürdigkeiten in Intramuros, wie z.B. die imposante St. Augustin Kirche oder das Fort Santiago. Manila besticht durch eine faszinierende Mischung aus fernöstlicher und spanischer Kultur, gewürzt mit einem "Schuss" Amerika. Anschließend führt uns die Tour nach Quiapo, welches oft als das Herz Manilas bezeichnet wird. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Am frühen Abend lohnt sich ein Spaziergang entlang der Promenade am Roxas Boulevard. Die Einwohner Manilas kommen hierher, um Sport zu treiben, sich mit Freunden zu treffen oder einfach um den Sonnenuntergang zu genießen. Kaufen Sie sich bei einem Straßenverkäufer leckere Snacks und genießen Sie das fröhliche Treiben.

DONNERSTAG, 07. NOVEMBER 2024

KLEINSTER VULKAN DER WELT

Wir reisen durch die malerische Landschaft der Provinz Batangas auf unserem Weg nach Talisay. Nach der Ankunft fahren wir mit einem motorisierten Boot zum Taal Vulkan. Der Taal Vulkan ist ein Vulkan, der sich im Laufe der Zeit aus einem Kratersee gebildet hat. Sogar im Taal Vulkan selbst hat sich wieder ein Kratersee mit einer kleinen Insel gebildet. Wir werden den Vulkan besteigen und haben am Kraterrand einen wunderschönen Ausblick auf die Caldera des Vulkans. Anschließend geht es zurück zu Ihrem Hotel in Manila.



FREITAG, 08. NOVEMBER 2024

MANILA – BANAUE



Heute führt uns die Reise nach Banaue. Wir fahren durch den frühmorgendlichen Verkehr in den Norden Luzons, der größten Insel der Philippinen. Auf dem Weg machen wir einen Abstecher zum Blumenmarkt in Dimasalang, wo Blüten und Blätter in allen Farben und Formen die Stände und Straßen säumen. Die Farbenpracht, so frisch und abwechslungsreich, ist in den frühen Morgenstunden ein schöner Anblick. Nun geht es auf der Schnellstraße weiter nach Norden, vorbei an der flachen und fruchtbaren Landschaft der zentralen Ebenen von Luzon. In Nueva Vizcaya, wo das Klima kühler und angenehmer ist, wachsen Orchideenarten in Fülle. Wir überqueren den südlichen Zugang des Cagayan Valley, indem wir entlang des Dalton Passes im Zickzack über die Caraballo Bergkette fahren. Die Auffahrt nach Banaue beginnen wir, nachdem wir die Kreuzung von Bagabag erreichen, wo die Straße von Banaue auf die Haupttalbahn trifft. Auf halber Strecke liegt Lagawe, die Hauptstadt der Ifugao und Heimat der "People from the High Mountains". Hier kann die Holzschnitzerei, ein Handwerk, für das die Ifugaos bekannt sind, beobachtet werden. Am späten Nachmittag erreichen wir unser Hotel in Banaue.

SAMSTAG, 09. NOVEMBER 2024

„TREPPEN ZUM HIMMEL“

Wir nehmen an einer lokalen Jeepney-Tour teil, um die atemberaubende Landschaft und faszinierende Kultur von Banaue zu erkunden. Am Straßenrand, in der Nähe der örtlichen Kirche, zeigt ein 10-stöckiges Haus, welches an den Berghängen errichtet wurde, die technischen Fähigkeiten und die Anpassungsfähigkeit der Ifugao an Ihre Umgebung. Mehrere Wendungen entlang der Hauptstraße führen uns zu den Reisterrassen. Den besten Ausblick auf diese haben wir in Barangay. Die Reisterrassen, von denen man annimmt, dass sie über 2000 Jahre alt sind, wurden von alten Stammesangehörigen mit damaligem Werkzeug in die Berghänge geritzt und mit Lehm versiegelt. Jede Terrasse wird durch ein sorgfältig konzipiertes System aus Wasserkanälen bewässert, die von oben nach unten verlaufen. Ein weiterer Höhepunkt der heutigen Tour ist eine kurze Wanderung auf den Reisfeldern von Bangaan. Anschließend wird noch der Marktplatz besucht und wir haben die Möglichkeit, die Umgebung selbst zu erkunden.



SONNTAG, 10. NOVEMBER 2024

SAGADA

Wir fahren landeinwärts auf dem Bergpfad des Mount Polis. Der Highway schlängelt sich entlang von dichtem Unterholz von moosbewachsenen Bäumen und Sträuchern, bis wir Bontoc erreichen. Hier finden wir in der Nähe des kristallklaren Wassers des Chico Rivers ein bildschönes Mosaik aus Gemüse-Reisterrassen vor. Zwischen der Ernte und der Aussaat des Reises werden die Felder mit Süßkartoffeln und Gemüse bewirtschaftet. Ein kurzer Besuch im Bontoc Museum gibt uns einen Einblick in das Leben der Igorots, den einheimischen Siedlern von Bontoc. Das Museum enthält eine interessante Sammlung von Bildern, alten Karten und Artefakten der Bergstämme in dieser Region. Eine weitere Autostunde entfernt liegt das Tal von Sagada. In Sagada angekommen, erkunden wir die Umgebung. Wir besichtigen die Lumiang Cave, eine heilige Begräbnisstätte der Igorots, wo alte Kiefernholz-Särge an den Höhlenwänden hängen. Sagada ist bekannt für seine Bestattungsriten. Die Verstorbenen werden in Särge an die Kalksteinwände der Höhlen und auch Felsen festgepflockt. Bevor wir das Dorf verlassen, besuchen wir das Sagada Weaving House, wo handgewebte Produkte aus der Region hergestellt werden.



MONTAG, 11. NOVEMBER 2024

BAGUIO CITY

Nach dem Frühstück setzen wir die Reise entlang des Halsema Highways in Richtung der Provinz Benguet fort und begeben uns somit auf die letzte Etappe in Nord-Luzon. Auf dem Weg machen wir einen Stopp bei den von mit Gemüse bepflanzten Terrassen in Bayangan. Aus der luftigen Höhe von 7.400 Fuß ist der Ausblick so atemberaubend wie der von den Reisterrassen von Banaue. Jenseits der Gemüsegelder liegt La Trinidad. Dieser Ort ist bekannt für seine Erdbeerfelder und befindet sich nur wenige Minuten von der Stadt Baguio entfernt. Nach



der Ankunft in Baguio City unternehmen wir eine Tour durch die Stadt. Dabei werden wir viele Parks und Gärten, die mit Blumen, Pinien und angenehmen Wanderwegen durchzogen sind, sehen. Die Stadt wurde von den Amerikanern als Ihre "Ruhe- und Erholungsstadt" bekannt. Aufgrund der landschaftlichen Lage und der Klimas ist sie längst zur "Sommerhauptstadt" des Landes geworden. Wir besuchen das Camp John Hay, die Sommerresidenz des Präsidenten der Philippinen und den Mines View Park, von dem wir einen schönen Blick auf die umliegenden Hügel genießen können. Wir schließen den Tag mit einem Besuch des öffentlichen Marktes, einem der buntesten Marktplätze des Landes. Hier kommen die Bewohner der Hochebenen für den Kauf und Verkauf verschiedener Produkte zusammen.

DIENSTAG, 12. NOVEMBER 2024

SAN GUILLERMO CHURCH IN BACOLOR STADT



Am letzten Tag auf Luzon geht es auf der Kennon Road zurück nach Manila. Die Kennon Road ist das älteste Straßensystem der Kordilleren, das 1903 von den Amerikanern gebaut wurde. Am Vormittag erreichen wir Pangasinan, wo wir einen Stopp am Villais Public Market machen. Hier werden Tonnen an Gemüsesorten von benachbarten Provinzen, einschließlich Benguet verkauft. Einen letzten Halt machen wir in der Stadt Bacolor, einer der Städte, die von den Lava-Fluten bei dem Ausbruch des Mt. Pinatubo im Jahr 1991 getroffen worden ist. Das Gebiet war dadurch einst ein Ödland aus Asche und Sand, begrabenen Häusern, Kirchen und Gebäuden. Heute gibt es nur noch wenige Zeugen der Zerstörung zu sehen. Auf dem North Ecpressway verwandelt sich die Landschaft von weiten offenen Flächen zur städtischen Fläche. Am frühen Nachmittag kommen wir in Manila an und werden zu unserem Hotel gefahren.

MITTWOCH, 13. NOVEMBER 2024

MANILA – CEBU

Heute verlassen wir die Hauptstadt Manila und die Insel Luzon. Wir fahren zum Flughafen und treten unseren kurzen Flug nach Cebu an. Wir werden am Flughafen bereits erwartet und in unser Hotel gebracht, wo uns der restliche Tag zur freien Verfügung steht.

DONNERSTAG, 14. NOVEMBER 2024

DIE ÄLTESTE STADT DER PHILIPPINEN

Die heutige Stadtrundfahrt beginnt mit einem Besuch des majestätischen Taoist Tempels. Sechs Kilometer vom Stadtzentrum entfernt liegt dieser beeindruckende und sehr verzierte Tempel der Daoismus Religion. Auf dem Weg zur Basilika fahren wir vorbei an Cebus Provinzhauptstadt und dem Carbon Markt, wo viele frische Produkte, wie frischer Fisch, exotische Früchte, Gemüse, Blumen aber auch Kunsthandwerk und weitere regionale Spezialitäten angeboten werden. Die Basilica Minore del Santo beherbergt die Statue des Jesuskindes und ist mit der Geschichte der Verbreitung des Katholizismus auf den Philippinen untrennbar verbunden. Ein kurzer Spaziergang entfernt ist Magellan's Cross, der Ort an dem im 16. Jahrhundert die ersten philippinischen Christen getauft wurden. Nicht weit entfernt liegt das Fort San Pedro, die erste dreieckige Bastion der Philippinen. Die Mauern des Forts wurden restauriert und im Innenhof ist ein Garten - ein verlockendes



Refugium unweit der Hektik des Hafens - angelegt. Weiter geht es zum Museum Casa Gorodo, wo die koloniale Wohnkultur der Jahre 1860 bis 1920 ausgestellt wird. Wir finden hier antike Möbel, Haushaltsgegenstände sowie auch Gemälde.


FREITAG, 15. NOVEMBER 2024

WEITERREISE NACH BOHOL

Im Anschluss an das Frühstück fahren wir zum Pier, von wo wir eine 2-stündige Fährfahrt zur Insel Bohol unternehmen. Wir werden bereits am Fährhafen von Bohol erwartet und zu unserem Hotel gebracht. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung.

SAMSTAG, 16. NOVEMBER 2024

CHOCOLATE HILLS & FLUSSFAHRT AUF DEM LOBOC



Wir verlassen die Hotelanlage früh am Morgen für einen Tagesausflug, der uns zu den Wundern von Bohol führt. Erster Halt ist die Philippine Tarsier Foundation in Corella, die als Refugium für einen der kleinsten Primaten der Welt, den Tarsier, dient. Beobachten Sie diese seltenen, nachtaktiven Tiere in ihrem natürlichen Lebensraum und staunen Sie über ihre Agilität, wenn sie sich bewegen, von einem Baum zum anderen springen und ihren Kopf um fast 360 Grad schwenken. Wir fahren weiter nach Baclayon, wo eine der ältesten christlichen Bastionen der Philippinen steht. Das Gotteshaus gleicht einer Festung und ist im inneren mit kunstvollen Wand- und Deckenbemalungen verziert. Auf dem Weg zu den "Chocolate Hills" fahren wir durch den "Man-Made Forest", ein künstlich angelegter Wald aus Mahagoni-Bäumen. Die "Chocolate Hills" prägen das Landschaftsbild von Bohols Zentrum. Sie sind ca. 30 bis 50 Meter hoch und in der trockenen Jahreszeit sind die Hügel mit braunem Gras bedeckt, was manch einen an Schokolade erinnert. Von einer Aussichtsplattform haben wir einen malerischen Blick auf die faszinierenden Hügel, die durch Ihre ebene Form wie von Menschen geschaffen aussehen. Anschließend steht eine Flussfahrt auf dem Loboc Fluss auf dem Programm, wo uns stromaufwärts auf einem schwimmenden Restaurant unser Mittagessen serviert wird. Währenddessen können wir die wunderschöne Landschaft bestaunen. Nach diesem tollen Erlebnis geht es zurück ins Hotel. Hier haben Sie Zeit, die Umgebung auf eigene Faust zu erkunden und die Annehmlichkeiten des Hotels zu nutzen.

SONNTAG, 17. NOVEMBER 2024

ENTSPANNUNG PUR

Entscheiden Sie selbst, wie Sie diesen Tag gestalten möchten. Entspannen Sie am Pool oder am Strand und nutzen Sie das Angebot der Hotelanlage.



MONTAG, 18. NOVEMBER 2024

CEBU – SINGAPORE – MÜNCHEN

Heute kehren wir nach Cebu zurück und nehmen Abschied vom Inselparadies der Philippinen. Wir werden zum Flughafen gebracht und fliegen am Nachmittag nach Doha.

DIENSTAG, 19. NOVEMBER 2024

SINGAPORE – MÜNCHEN – SÜDTIROL

Über Doha geht es zurück nach München, wo wir am Morgen landen. Im Anschluss bringt uns unser Reisebus zurück nach Südtirol.

Preis:

€ 5.690,00 pro Person

Einzelzimmerzuschlag € 1.080,00

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Fahrt im Komfort-Reisebus von SERBUS zum Flughafen München und zurück
- Linienflüge München – Philippinen – München (mit Zwischenlandung)
- Inlandsflug Manila – Cebu
- 13 Übernachtungen in guten Mittelklassehotels und Lodges inkl. Halbpension
- 9 Mittagessen
- Rundreise und Transfers im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Ausflüge, Exkursionen und Besichtigungen laut Programm
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur
- Reiseversicherung
- Reisebegleitung ab/bis Südtirol

- **Aufpreis Stornoversicherung: € 290,00**

REISEBÜRO SERBUS

Ahrntaler Straße 17

39032 Sand in Taufers

Tel: +39 0474 676 500

travel@serbus.it